

Argenis ineuratus (Walk.).

Capsus id. Walk., Cat. Het., VI, p. 171, 1873. — *Argenis* id. Dist., Ann. Mag. Nat. Hist., (7) XIII, p. 107, 1904; Faun. Brit. Ind., Rhynch. II, p. 435, fig. 280. — Popp., Öfv. Finska Vet. Soc. Förh., LIII, A., Nr. 2, p. 23.

Taihorinshol, 7. XI. (D. E. M.). — Sonst von Ceylon und Java bekannt.

Tingnotum formosanum n. sp.

Die Oberseite wie bei den Arten dieser Gattung behaart, matt, nur die hellen Zeichnungen auf den Hemelytren etwas glänzend. Braungelb, der Kopf gelb mit undeutlichen, braungelben Zeichnungen, die Spitze des Schildchens gelb, der Clavus und ein kleiner Fleck am apikalen Innenecke auf dem Corium braunschwarz, auf dem Clavus die innerste Basis, der Außenrand und etwa das apikale Drittel braungelb, in der Mitte ein und am apikalen Drittel drei kleine, weiße Flecke. Auf dem Corium mehrere Querflecke auf dem Embolium und zusammenfließende Flecke vor der Mitte, auf dem Cuneus die Basis und eine Querbinde weißlich, die Apikalhälfte des Coriums fast ungefleckt, die Membran rauchschwarz, die Venen nach der Spitze zu weiß, die Zellen und drei Flecke am Außenrande, von denen der mittlere am größten ist und von denen der erste gleich hinter der Cuneusspitze gelegen ist, glasartig durchsichtig. Die Ränder der Propleuren unten schmal, die Brüste in der Mitte, die Orifizien des Metastethiums und die Unterseite des Hinterkörpers gelb, das Rostrum gelb mit verdunkelter Spitze, das erste Fühlerglied gelb, ein unten abgebrochener, schief gestellter Ring hinter der Basis und ein breiter vor der Spitze braun, die zwei folgenden Glieder (das letzte mutiliert) schwarz, auf dem zweiten die innerste Basis, ein Ring hinter derselben, ein anderer etwa in der Mitte und die Spitze, sowie die äußerste Spitze des dritten Gliedes weiß, die Beine gelb, ein Fleck in der Mitte und zwei Ringe vor der Spitze auf den Schenkeln, drei Ringe und die Spitze der vorderen Schienen, sowie zwei wenig hervortretende Ringe vor der Mitte und Punkte, aus denen die Dörnchen entspringen, braun, die Spitze der Füße braunschwarz.

Die Stirn an der Basis gerandet, fein der Länge nach gefurcht, beim ♀ kaum breiter als der Durchmesser der granulierten, großen Augen. Das Rostrum erstreckt sich bis zur Basis der Mittelhüften, das erste Glied den Vorderrand des Halsschildes nicht überragend. Das erste Fühlerglied ist etwa ebenso lang als die Stirn mit einem Auge breit (♀), das zweite etwa $2\frac{1}{2}$ mal so lang als das erste, das dritte etwa um $\frac{1}{3}$ kürzer als das zweite. Der Halsschild ist etwa um $\frac{1}{4}$ kürzer als am Basalrande breit, der letztgenannte breit gerundet und etwa dreimal so breit als der Vorderrand, die Seiten fast gerade. Die Scheibe ist kräftig gewölbt und geneigt, dicht und ziemlich stark, etwas runzelig punktiert, die Calli sind flach. Das Schildchen ist etwas gewölbt, wie der Halsschild punk-